

INHALT

PLENARVORTRÄGE

Kaspar Maase Leider schön ...? Anmerkungen zum Umgang mit Sinnesempfindungen in Alltag und empirischer Forschung	13
Sarah Pink Sensory Ethnography in a Digital-Material World	29
Klaus Schönberger „But first, LET ME TAKE A SELFIE.“ Oder eine neue Art sich selbst zu betrachten und sich mit anderen zu unterhalten?	37
Valdimar Tr. Hafstein Feeling Manly and Modern and Strong: Wrestling with Modernity.	54
Silke Götttsch-Elten Ländlichkeit als sinnliche Erfahrung – zu einem Wahrnehmungsparadigma der Moderne	62
Jörg Niewöhner (Stefan Beck) Phänomenographie: Sinn-volle Ethnographie jenseits des menschlichen Maßstabs	78

SEKTION I: EPISTEMIKEN

Christine Oldörp Dissoziierte Feldforschung? Methodische Überlegungen zur (ton-)technisch gestützten Re-Präsenz im Forschungsprozess	97
Sibylle Künzler Transduktion. Ein möglicher Erkenntnismodus zur Erforschung multisensorischer Praxis?	105
Sonja Windmüller „Economic Plumbing“. Perspektiven auf akademische Modellbildung und die sinnliche Dimensionierung von Wissen(schaft)	111

SEKTION II: RAUMPRODUKTIONEN

Sönke Knopp Musik baut Stadt – Musicals im Hamburger Hafen. Auswirkungen sinnlich erfahrbarer Praktiken auf die Wahrnehmung von Stadträumen	121
--	-----

SEKTION III: MUSEUMSPRAKTIKEN

- Markus Walz** Geruchskonserven, Geruchskonstrukte – „vergangene“
Gerüche im Museum heute 129
- Helmut Groschwitz** Das täuschende Museum.
Ein Essay zur Sinnestäuschung im Ausstellungsbereich 138

SEKTION IV: VERKÖRPERUNGEN

- Anita Bagus** „Die Anmut des Frauenleibes“. Aspekte volkskundlich-ethnologischer Forschungen zum Frauenkörper und Geschlechterverhältnis um 1900 151
- Lioba Keller-Drescher** Gefühlsecht – Hauteigenschaft als Materialeigenschaft 161
- Tatjana Damer** ‚Ikonen schreiben‘: Regungen, Spannungen und
Gestaltverläufe einer Kompromissfigur. 170
- Aurelia Ehrensperger** Atem-Grenzen. Wie sich Raum und Zeit verändern,
wenn das Atmen schwer fällt 183

SEKTION V: FELD FORSCHEN

- Sebastian Mohr und Andrea Vetter** Eindringliche Begegnungen.
Von körperlichem Erleben und Feldforschung 191
- Alexander Antony** Aktive Teilnahme – sinnlich-leibliche Erfahrung als
Instrument *und* Gegenstand ethnografischer Praxis 199
- Christine Schmid** Erfahrung über/mit/im Feld. Zur Wirkmacht des
Erfahrungsbegriffs für eine Feldforschung im Bereich Genesungsbegleitung 207

SEKTION VI: ARBEITSHANDELN

- Lukasz Nieradzik** Die Leiden des jungen Fleischers.
Ein Beitrag zur „Humanisierung“ der Tierschlachtung und zum
Antisemitismus im Wiener Fleischergewerbe um 1900 215
- Nadine Wagener-Böck** In gute Hände geben. Arbeit mit den Sinnen
in der Sortierung von Altkleiderspenden 223
- Julia Fleischhack** Das Jahr, in dem der ‚digitale Hass‘ das Internet
beherrschte – Einblicke in ein gesellschaftliches Problemfeld und seine
kulturellen Herausforderungen 231

SONDERBEITRÄGE

Eva Lüthi Kulturen der Sinne. Kongressalltag – ein Fotoessay	240
Inga Reimers Essen mit/als Methode. Zum Essen, Nicht-Sprechen und Forschen in der Kongress-Mittagspause	257

SEKTION VII: POLITIK MACHEN

Marion Näser-Lather „Es ist die Leidenschaft, die uns vereint“. Emotionale Stile und Interaktionsprozesse in der Frauenbewegung <i>Se Non Ora Quando?</i>	266
Johanna Stadlbauer Gruppen-Selbst-Erfahrung. Verkörperte politische Praxis	278
Julia Tiemann Ethnografische Zugänge in <i>multi-sited</i> und virtuelle Felder. Politische Partizipation im digitalen Zeitalter in Island und Deutschland	286

SEKTION VIII: TECHNOGENE KÖRPERLICHKEIT

Cecilia Colloseus Geburtsnarrative im Web 2.0. Sinnliche Perspektiven zwischen <i>Science</i> und <i>Humanities</i>	293
Carolin Ruther „Irgendwie so dumpf halt...“. Beinprothesenträger/-innen und die materielle Einkörperung von Technik	301

PANEL A: TECHNISIERTER SINNE – SINNLICHE TECHNIK?

Cordula Endter und Sabine Kienitz Technisierte Sinne – sinnliche Technik? Eine Einleitung	309
Cordula Endter Maschinensinne. Zur Übersetzung von Körpersinnen in der Ergonomie	311
Sabine Kienitz Prothesen mit Gefühl? Zur Körperpraxis eines technisch erweiterten Tastraums	319
Judith Willkomm Ein Kommentar zur Eigensinnlichkeit von Medien	330

PANEL B: AISTHESIS – ÄSTHETIK – MEDIALITÄT.
ETHNOGRAFISCHE ZUGÄNGE ZU ORDNUNGEN DER SINNLICHKEIT

Silvy Chakkalakal, Friedrich von Bose und Katrin Amelang Aisthetik – Ästhetik – Medialität: Ethnografische Zugänge zu Ordnungen der Sinnlichkeit	334
Silvy Chakkalakal ‚Sensitive Patterning‘ – Gesellschaft gestalten. Die frühe US-amerikanische Cultural Anthropology und ihre Kunst des Einfühlens	336
Friedrich von Bose Labor im Museum – Museum als Labor? Zur Ausstellung als sinnlich-ästhetischem Format	347
Katrin Amelang Zur Sinnlichkeit von Algorithmen und ihrer Erforschbarkeit	358

PANEL E: DESIGN – TECHNIK – SENSUALITÄT

Ute Holfelder und Maximilian Jablonowski Design – Technik – Sensualität. Einführung	368
Ute Holfelder Kopfhören. Sinnliche Wahrnehmungen als ästhetische Praktiken	371
Anna Symanczyk <i>Product Sound Design</i> . Produktionsprozesse der Klanggestaltung – von Bricoleuren und Ingenieurinnen	378
Maximilian Jablonowski Ferngesteuertes Feeling. Zur technogenen Sensualität unbemannter Flieger	385
Sophia Booz Die Sinnlichkeit der Zerstörung. Zur Vernichtung von Daten und Datenträgern	392

PANEL F: HÖREN, SEHEN, SCHMECKEN.
REPRÄSENTATIONEN DES SINNLICHEN IM MUSEALEN KONTEXT

Sarah Scholl-Schneider Einleitung	399
Annelie Kürsten Musik und Sound in musealen Kontexten: Ein Werkstattbericht	402
Johanne Lefeldt Bilder sehen – Geschichten erzählen. Biografische Erinnerungen zu einer Fotografie aus der sudetendeutschen Verbandsgeschichte	410

Elisabeth Fendl Der Proust-Effekt im Museum. Zur Inszenierung von Geschmackserinnerungen	418
Ira Spieker Kommentar	425

PANEL G: BROADCASTING ‚SWISSNESS‘ –
DIE KLINGENDE SCHWEIZ IM RADIO.
KULTURWISSENSCHAFTLICHE PERSPEKTIVEN AUF AUDITIVE
IDENTITÄTSPOLITIKEN MIT SCHWEIZER KLÄNGEN

Johannes Müske, Karoline Oehme-Jüngling, Thomas Hengartner und Walter Leimgruber Broadcasting ‚Swissness‘ – die klingende Schweiz im Radio. Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf auditive Identitäts- politiken mit Schweizer Klängen (Einleitung)	429
Thomas Järmann (Re-)Composing ‚Swissness‘. Volkslieder als Konstrukteure klanglicher Identität	436
Patricia Jäggi Transnationale Kulturvermittlung über das Ohr. Eine „Sensory Ethnography“ von Radio-Features zur Schweiz	445
Fanny Gutsche Die Stimme der Schweiz hören? Konstruktionen (trans-)nationaler Identität in Hörerbriefen an das Schweizerische Auslandsradio der 1950er bis 1970er Jahre	454

PANEL H: SPORT UND SINNE

Yonca Krahn und Stefan Groth Sport und Sinne: Eine Hinführung	462
Yonca Krahn Physische Leistung und Landschaftserleben: Triathlon als Praxis multisensueller Raumerfahrung	468
Stefan Groth Subjektiver Sinn, objektive Indikatoren? Zum Verhältnis von Wahrnehmung und Vermessung im freizeitsportlichen Rennradsport	481

PANEL S: STUDENTISCHES PANEL

Fabian Ziemer Was ist soziale Praxis? Vom Nutzen und Vorteil der Ethnografie für die Begriffsbildung	492
Jan Lange und Jonas Müller Raumplanung im Detail und als Prozess. Überlegungen für eine ethnografische Planungsforschung	501